

Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N Heilbronn



Donnerstag, 28. Juli 2022

Nummer 30 | Jahrgang 2022

3. Schleppertreffen bei den Motorradfreunden unteres Rotbachtal

Am Samstag 06.08.2022

- Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Schloss Kirchhausen.

- Gemeinsamer Schlepperkonvoi durch Kirchhausen mit Ziel Motorradfreunde Garten

- Jeder Bulldogfahrer bekommt ein Bier und eine Wurst gratis

- Folgende Prämierungen werden durchgeführt

1. Ältester Schlepper
2. Ältester Fahrer
3. Weiteste Anreise





Samstag, 30.7.22

11.00 bis 24.00 Uhr

- **Wasserspielgeräte** ganztags
- **Heilbronner Spielmobil** ab 13 Uhr
- **Kinderschminken** mit Svenja 14 – 17 Uhr
- **Schülerorchester** des Musikvereins Kirchhausen 14.30 Uhr
- **Stand up Paddle** mit „Brettles Paddler SUP Schule“ 15 – 17 Uhr
- **Aqua fit** mit Becci 17.30 Uhr
- **Musik mit der Band „SPiN live“** ab 19.30 Uhr
- **Werbekstand** AUDI BKK
- **Infostand** der Stadtwerke Heilbronn



und viele weitere Attraktionen.

**Für das leibliche Wohl ist ab 11.00 Uhr bestens gesorgt.
Freier Eintritt für Festbesucher.**



SOMMERFEST

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte) Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 E-Mail: irina.richter@heilbronn.de	Tel. 07131/56-3728 Fax 07131/56-163728
Grünabfallcontainer:	hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147		Jugendtreff Kirchhausen	Tel. 1413
Restmüllabfuhr und Biotonne:	Termine im Abfallratgeber 2022		Kindergarten	Tel. 7271
Recyclinghof Kirchhausen:	Ernst-Abbé-Straße 23		Städt. Kindergarten, Poststr. 25	Tel. 07131/741 61 00
Öffnungszeiten:	Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr		Notfälle, Notarzt	
Apotheke:	Schlossapotheke, Schlossstr. 61		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112
Ärzte:	(siehe auch unter „Notfälle“)		Krankentransport	1 9222
Praxis Dr. Mark Glasauer,	Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten)		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117		Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.	
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde	von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de		Nachlassgericht Heilbronn,	Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
Bürgeramt,	Schlossplatz 2, Tel. 70 44		74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)	
E-Mail:	buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de		Polizei	Notruf 110
Leiter des Bürgeramts	(Martin Neubauer)		Polizei-posten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26, E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de	Tel. 071 31/2 83 30
Sprechstunden:	Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 – 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr u. 14 – 18 Uhr, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr		Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108	Tel. 071 31/20 40 60
Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:	902453, Mob. 01 60/584 35 48		www.polizei-bw.de	
Bezirksschornsteinfegermeister:	Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn		Postagentur/Busfahrkartenverkauf:	
Corona-Hotline der Stadt Heilbronn:	07131 / 56-4929		Getränke Mohr, Schlossstr. 48	Tel. 91261 11
Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr; Fr. 8.00 – 12.30 Uhr			Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr	
Deutschordenshalle:	Kapellenweg 25		Rettungsdienst	
Fahrbücherei, Haltestellen:	(während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek) Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112		Schule	
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 071 31/56-2100		Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4	Tel. 71 81
Feuerwehr – städtisches Amt			VHS Zweigstelle Kirchhausen	Tel. 4560
Feuerwehrhaus Kirchhausen,	Schlossstraße 147		Bernardica Knauer, Hausener Straße 3, E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de	
Abteilungskommandant:	Alexander Czok, Am Teuerbrünle 71		Strom	
Mobil	01 73/7 00 79 97		ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41, 24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	07131/610-800 0800/111 01 11
Forstrevier:			Telefonseelsorge	
Förster Heinz Steiner	Tel. 071 31/56-41 44		Wasserversorgung – Gas	
E-Mail:	heinz.steiner@stadt-heilbronn.de		Heilbronner Versorgungs GmbH	Tel. 071 31/56-25 88
Freibad:	Kapellenweg 28		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.	
Friedhof:	während der Dienstzeit außerhalb der Dienstzeiten		Zahnärzte	
Rufbereitschaft	Tel. 70 44		Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8	Tel. 94094
Kirchen:			Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter	Tel. 0711/787 77 12
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36	Tel. 071 31/741 6001		Heilbronner Verkehrsverbund	Tel. 071 31/88 88 60
Ev. Pfarramt Kirchhausen			Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr	Fax 071 31/888 86 99
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de	Tel. 61 06 od. 8125		E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de	
Ev. Pfarramt Biberach			Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen	Tel. 071 31/16 42 51
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de	Tel. 90 11 23		Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn	Fax 071 31/94 03 77
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,				
Pfr. Sefer Jakob	Tel. 14 96			



Mitteilungen des Bürgeramtes



Abfuhrtermin Blau Tonne

Montag, 01.08.22

Restmüll 2-wöchentlich und Biotonne

am Mittwoch 03.08.2022.

Verkehrsbeeinträchtigungen

Aufgrund von Vergießen von Rissen in der Fahrbahn, sowie Korrektur von Straßeneinläufen kommt es auf der B 39 zwischen Kirchhausen und Fürfeld im Zeitraum 05.09.2022 bis 16.09.2022 für zwei bis drei Tage zur halbseitigen Fahrbahnsperrung.

Die Teilspernung aufgrund einer Kranstellung in der Paul-Gerhardt-Straße auf Höhe der Hausnummer 7 wird verlängert bis 31.08.2022.

Am 01.08.2022 kommt es aufgrund der Anpassung der Anprall-dämpfer auf der K 9558 Weirachstraße zwischen 07.30 Uhr und 18.00 Uhr zu einer halbseitigen Sperrung der Fahrbahn (in Richtung Biberach)

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr Bürgeramt

Grillen in Parks wegen Trockenheit untersagt Wegen Brandgefahr

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der hohen Temperaturen ist das Grillen in öffentlichen Park- und Grünanlagen in Heilbronn jetzt verboten. Betroffen sind hiervon der Wertwiesenpark, die Grünanlage Lehmgrube in Neckargartach sowie der Ziegeleipark in Böckingen, informiert das städtische Grünflächenamt. In allen anderen Parkanlagen der Stadt Heilbronn ist das Grillen unabhängig von der Trockenheit generell untersagt.

Das Grünflächenamt bittet um Verständnis für die aus Sicherheitsgründen erforderliche Maßnahme. Bei Änderung der Wetterlage wird das Verbot kurzfristig wieder aufgehoben.

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Stadt bittet um umsichtiges Verhalten bei Grillstellen im und am Wald

Auf eine Sperrung ihrer im und am Wald gelegenen Grillstellen im Stadtwald verzichtet die Stadt Heilbronn derzeit noch. Die Forstabteilung der Stadt Heilbronn weist jedoch darauf hin, dass ausschließlich innerhalb der gemauerten und gekennzeichneten Grillstellen gegrillt werden darf und grundsätzlich mindestens zehn Liter Löschwasser mitgeführt werden sollten. Damit kann die Feuerstelle nach der Benutzung gelöscht werden, es ist damit aber auch ein schneller Einsatz bei kleinen Glutnestern nach Funkenflug möglich.

Sollten die städtischen Förster den Eindruck bekommen, dass die Grillstellen nicht ordentlich und vernünftig genutzt werden, wird eine kurzfristige Sperrung veranlasst.

Generell bittet die Forstabteilung alle Waldbesucherinnen und -besucher um erhöhte Vorsicht im Umgang mit Feuer und offenem Licht. Dies gilt auch im Randbereich von Wäldern, zum Beispiel auf Parkplätzen oder Straßen, die durch Wälder führen. Auch außerhalb fest eingerichteter und gekennzeichnete Feuerstellen ist offenes Feuer strengstens untersagt. Zudem gilt vom 1. März bis zum 31. Oktober im Wald ein generelles Rauchverbot.

Auch Glasflaschen oder Glasscherben können als Brennglas wirken und Feuer entfachen. Deshalb sollen keine Flaschen oder Glasscherben im Wald zurückbleiben. Zudem können heiße Abgasanlagen an Fahrzeugen trockenes Gras entzünden. Fahrzeuge sollten daher nicht über trockenem Gras abgestellt werden.

Neue Sprechzeiten der Corona-Hotline

Telefonische Rückfragen beim städtischen Gesundheitsamt

Die Corona-Hotline des Städtischen Gesundheitsamts seit dem 25. Juli von Montag bis Mittwoch jeweils zwischen 8 und 12 Uhr sowie zwischen 13 und 16 Uhr, donnerstags zwischen 8 und 12 Uhr sowie zwischen 13 und 18 Uhr und freitags zwischen 8 und 12.30 Uhr erreichbar. Die Corona-Hotline des Gesundheitsamts beantwortet Fragen rund um das Thema Corona und zur einrichtungsbezogenen Impfpflicht.

Straßen-Baustellen in den Sommerferien

Stadt investiert in Infrastruktur

„Wenn in den Sommerferien der Verkehr deutlich nachlässt, dann beginnt die günstigste Zeit, um größere Baustellen im Stadtgebiet abzuwickeln“, erklärt Heilbronns neuer Baubürgermeister Andreas Ringle. Gleich an acht Stellen im Stadtgebiet sei daher in der Ferienzeit mit Baustellen zu rechnen. „Allein in der Südstraße, der Karl-Wüst-Straße, der Ludwigsburger Straße, der Leinbachstraße und der Schultheiß-Hammer-Straße lassen wir die Fahrbahndecke sanieren“, berichtet Christiane Ehrhardt, Leiterin des Amts für Straßenwesen. Hinzu kommen eine Maßnahme zum Ausbau der Radroute Nordwest, Leitungsarbeiten seitens der Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG) und eine Gleiserneuerung in der Oststraße durch die Stadtwerke Heilbronn GmbH. Allein die Stadt Heilbronn investiert mit den jetzt geplanten Maßnahmen fast 1,85 Millionen Euro in die Instandhaltung und Modernisierung des Heilbronner Straßennetzes.

Südstraße: 27. Juli bis 29. August

Auf der Südstraße wird in diesem Sommer der nördliche Streckenabschnitt in Fahrtrichtung Hauptbahnhof zwischen der Urban- und der Olgastraße erneuert und mit lärmminderndem Asphalt versehen. Dazu werden die nördlichen Fahrspuren vom Mittwoch, 27. Juli, 19 Uhr, bis Montag, 29. August, gesperrt und der Verkehr in beiden Fahrtrichtungen auf der Südseite geführt. Für die Bushaltestellen in der Rosenbergstraße werden Ersatzhaltestellen in der Knorrstraße eingerichtet.

Von Freitag, 29. Juli, bis Sonntag, 31. Juli, muss auch die Kreuzung Urban-/Südstraße für den Verkehr in Richtung Innenstadt gesperrt werden. Nur die Rechtsabbiegespur in der Südstraße in Fahrtrichtung Allee ist offen. In diesem Zeitraum wird für die Bushaltestelle „Südstraße Ost“ eine Ersatzhaltestelle in der Uhlandstraße eingerichtet. Umleitungen werden ausgeschildert.

Karl-Wüst-Straße / Austraße: 27. Juli bis 3. September

Auf der Karl-Wüst-Straße setzt die HNVG die Erneuerung der Gasleitungen fort. Gleich im Anschluss wird dann auch hier die Fahrbahndeckenschicht saniert. Für beide Maßnahmen wird die Karl-Wüst-Straße zwischen der Salzgrundstraße und der Austraße auf der südlichen Seite von Mittwoch, 27. Juli, bis 3. September voll gesperrt. Aufgrund der Baumaßnahme wird es ebenfalls nicht möglich sein, von der Austraße nach links in die Karl-Wüst-Straße Richtung Neckarsulmer Straße, B 27, einzubiegen. Die Umleitungen werden über die Imlinstraße und Austraße bzw. die Lichtenbergerstraße und Dieselstraße ausgeschildert. In der Salzgrundstraße wird es eine Ersatzhaltestelle der Haltestelle „Salzgrund“ geben.

Ludwigsburger Straße: 1. August bis 3. September

Auch in der Ludwigsburger Straße in Böckingen wird die Fahrbahndecke unter Vollsperrung saniert. Dabei wird das Baufeld in zwei Abschnitte unterteilt, die während der Arbeiten für den Durchgangs- und Buslinienverkehr gesperrt werden. Der erste Bauabschnitt erstreckt sich vom 1. bis zum 11. August von der Einmündung Leonhardstraße bis zur Einmündung Friedrichstraße, der zweite Bauabschnitt vom 12. August bis 3. September von der Einmündung Friedrichstraße bis zur Einmündung Hohlstraße.

Die Umleitung des Kfz-Verkehrs und der Kleinbusse erfolgt über die Leonhardstraße – Friedenstraße – Blumhardtstraße – Eisenbahnstraße – Rathausstraße. Die Umleitung des Busverkehrs erfolgt über die Wilhelm-Leuschner-Straße – Neckartalstraße – Brackenheimer Straße.

Die Haltestellen „Friedrichstraße West“ und „Schuchmannstraße“ können während dieser Zeit nicht angefahren werden.

Leinbachstraße: 1. August bis 9. September

Auch die Neckargartacher müssen sich auf zwei Bauabschnitte in der Leinbachstraße einstellen, in denen die Fahrbahndecke unter Vollsperrung saniert wird. Der erste Bauabschnitt ist vom 1. August bis zum 24. August zwischen der Liebermannstraße und der Böckinger Straße vorgesehen, der zweite Bauabschnitt vom 29. August bis zum 9. September zwischen der Römerstraße und der Liebermannstraße.

Die Umleitung des Kfz-Verkehrs erfolgt über die Böckinger Straße – Brückenstraße – Frankenbacher Straße – Römerstraße. Die Umleitung des Busverkehrs erfolgt über die Römerstraße – Breslauer Straße. Die Haltestelle „Liebermannstraße“ kann während der Baumaßnahme nicht angefahren werden.

Wilhelm-Leuschner-Straße, Kanalstraße: 22. August bis 14. Oktober

Zur Umsetzung der Radroute Nordwest, die künftig das Heilbronner Stadtzentrum mit den Stadtteilen Böckingen, Frankenbach und Biberach/Kirchhausen verbinden soll, wird zwischen dem 22. August und dem 14. Oktober im Bereich Wilhelm-Leuschner-Straße und Kanalstraße gearbeitet. Dabei wird die Kanalstraße in den Ferien voll gesperrt. Im Bereich der Wilhelm-Leuschner-Straße erfolgt zudem in den Sommerferien jeweils von 8 bis 16 Uhr eine halbseitige Fahrbahnsperrung. Zeitweise wird auch der Fuß- und Radweg voll gesperrt werden. Der Fuß- und Radverkehr wird während des gesamten Zeitraums entsprechend umgeleitet. Die Umleitung des Kfz-Verkehrs erfolgt über die Landwehrstraße/Kastellstraße zur Wilhelm-Leuschner-Straße. Die Umleitung des Stadtverkehrs über die Neckargartacher Straße bzw. die August-Häußler-Straße/Neckargartacher Straße zur Wilhelm-Leuschner-Straße.

Oststraße: 12. bis 24. August

Die Stadtwerke nutzen die Sommerferien und erneuern vom 12. bis 24. August in der Oststraße die Stadtbahngleise im östlichen Straßenabschnitt. Dabei werden die östlichen Fahrspuren zusammengeführt und auf die westliche Fahrspur verschwenkt, sodass jeweils nur eine Fahrspur je Fahrtrichtung zur Verfügung steht. Von der Moltkestraße kann jeweils nur rechts in die Oststraße abgebogen werden. Die Umleitung erfolgt über die Gymnasiumstraße, Karlstraße, Goethestraße bzw. Wollhausstraße, Friedhofstraße. Es erfolgt zudem eine frühzeitige Umleitungsempfehlung über die Allee. Die Regelungen für den Stadtbahnverkehr werden die Verkehrsbetriebe noch bekannt geben.

Kaiserstraße: 15. bis 19. August

Auch in der Kaiserstraße mitten in der Innenstadt wird vom

15. bis zum 19. August am Belag gearbeitet. Hier werden zwischen der Gerberstraße und der Allee schadhafte Stellen im sogenannten Buspflaster, der 2018 entlang der Stadtbahngleise eingebaut wurde, im Rahmen der Gewährleistung beseitigt. Die Busse und die Stadtbahn werden in dieser Zeit umgeleitet.

Schultheiß-Hammer-Straße: Zwei Wochen zum Ende der Sommerferien

Auch in der Kirchhausener Schultheiß-Hammer-Straße lässt das Amt für Straßenwesen in diesem Sommer die Fahrbahndecke sanieren. Die Arbeiten erfolgen zum Ende der Ferien und werden etwa zwei Wochen dauern. Die Umleitung erfolgt über die Poststraße.

Weitere Informationen zu den Baustellen finden sich unter www.heilbronn.de/baustellen und erfolgen über die dynamischen Infotafeln des neuen Park- und Verkehrsleitsystems, das gerade im Stadtgebiet installiert wird.

Stadtbibliothek setzt Gebühren aus

Wegen des Umbaus und zeitweiliger Schließung

Während der Umbauzeit der Stadtbibliothek Heilbronn im K3 verzichtet die Stadt Heilbronn auf einen Teil der Bibliotheksgebühren. Dies hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 18. Juli beschlossen. „Mit dieser Geste reagieren wir auf die bevorstehenden Einschränkungen und danken für die Treue der Nutzerinnen und Nutzer“, erklärt Bürgermeisterin Agnes Christner.

Samstag, der 30. Juli, ist der letzte Öffnungstag der Hauptstelle. Bis dahin können alle Medien regulär im K3 ausgeliehen werden. Danach wird der Bestand in Container in der Dammstraße ausgelagert. Die Ausleihe beginnt voraussichtlich wieder ab 13. September. Allerdings nicht direkt am Regal, sondern nur über eine Online-Vorbestellung, um dann am Abholschalter in einem der Container abgeholt werden zu können.

Bibliotheksausweise, die am 30. Juli gültig sind, verlängert die Stadt automatisch um den Zeitraum, in dem keine Ausleihe möglich ist. Ausgenommen davon ist die Bibliocard.

Die Online-Angebote der Stadtbibliothek sowie die Angebote der Stadtbibliotheken Böckingen und Biberach sowie des Bücherbusses robi stehen weiterhin zur Verfügung.

Darüber hinaus verzichtet die Stadt Heilbronn für die Zeit des Umbaus auf die Vormerkgebühr in Höhe von einem Euro pro Medium. Grund dafür ist, dass am Übergangsort in der Dammstraße nicht am Regal gestöbert werden kann, sondern alle Medien über den Katalog oder telefonisch vorbestellt werden müssen, bevor sie abgeholt werden können. Im Normalbetrieb konnten bisher nur entlehnte Medien gebührenpflichtig vorgemerkt werden.

Bibliothek wandelt sich vom Ausleih- zum Aufenthalts-, Lern- und Begegnungsort

Der Umbau der Stadtbibliothek Heilbronn im K3 trägt insbesondere dem zunehmenden Raumbedarf und der gewachsenen Bedeutung der Stadtbibliothek als Aufenthalts-, Lern- und Begegnungsort Rechnung. Daher sieht der Entwurf des Büros Dittel Architekten aus Stuttgart Flächen für individuelles, selbstgesteuertes Lernen, für Gruppenlernen, zum Lesen, Spielen, für Musik und für Kommunikation vor. Bereiche der Galerie sowie die ehemaligen Räumlichkeiten des Gastronomiebetriebs ALEX im ersten Obergeschoss erweitern die Fläche um etwa 400 Quadratmeter.

Ausführliche Infos zu den Nutzungsbedingungen der Stadtbibliothek in der Interimszeit und zum Umbau finden sich unter stadtbibliothek.heilbronn.de.

Schutzstreifen für Radfahrer in Biberach

Markierungsarbeiten bis Freitag, 29. Juli

In der Biberacher Weirach- und Unterlandstraße werden bis Freitag, 29. Juli, Schutzstreifen für Radfahrende markiert. Im Zuge dieser Arbeiten kann es zu temporären Einschränkungen im Verkehrsfluss kommen, für eventuell auftretende Beeinträchtigungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis. Die Markierungsarbeiten sind ein weiterer Schritt zur Fertigstellung der Radroute Nordwest. Die insgesamt 11,4 Kilometer lange Radroute verbindet die Stadtteile Kirchhausen, Biberach, Frankenbach und Böckingen untereinander und schließt an die

Innenstadt an. Vergangenes Jahr hat die Stadt Heilbronn mit Baumaßnahmen auf der Route begonnen, weitere Umbauten und Markierungsarbeiten folgen bis Ende 2023.

Physik-Talente ausgezeichnet

Verleihung des Robert-Mayer-Jugendpreises



Bürgermeisterin Agnes Christner (r.) mit den Preisträgerinnen und Preisträgern des diesjährigen Robert-Mayer-Jugendpreises

Für besondere Leistungen im Fach Physik vergab Bürgermeisterin Agnes Christner gestern den Robert-Mayer-Jugendpreis. Im Innenhof des Deutschhofes überreichte sie sechs Abiturientinnen und Abiturienten die silberne Robert-Mayer-Medaille, eine Urkunde, einen Geldpreis in Höhe von 150 Euro und einen Buchpreis. Voraussetzung für den Preis ist ein Notendurchschnitt von mindestens 13 Punkten im Leistungskurs Physik in allen vier Halbjahren der Oberstufe und im schriftlichen Abitur. Damit sollen hervorragende Noten belohnt werden und gleichzeitig die Schüler motiviert werden, ihrer naturwissenschaftlichen Neigung und Begabung nachzugehen.

„Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihre Neugierde und Begeisterung für diesen Fachbereich behalten und vielleicht sogar vertiefen werden“, sagte Christner zu den jungen Preisträgerinnen und Preisträgern. Die regionale Wirtschaft brauche naturwissenschaftliche Talente wie sie.

Die Preisträger sind:

Tobias Bruns (Justinus-Kerner-Gymnasium); Jannik Daspelgruber (Mönchsee-Gymnasium); Tabea Herzberg (Johann-Jakob-Widmann-Schule); Lukas Hug (Theodor-Heuss-Gymnasium); Dominik Reichert (Wilhelm-Maybach-Schule); Tanja Steck (Elly-Heuss-Knapp Gymnasium)

Der Robert-Mayer-Jugendpreis wurde vom Heilbronner Gemeinderat gestiftet und wird seit 1965 jährlich an potenzielle Naturwissenschaftler der Zukunft vergeben.

30 neue Fahrradbügel in Gründerzeitvierteln

Installation ab August

Die Stadt Heilbronn wird in der Happel-, Werder- und Uhlandstraße sowie in der Ludwig-Pfau-Straße insgesamt 30 neue Fahrradbügel installieren. Damit will die Stadt in diesen Gründerzeitvierteln das wilde Abstellen von Fahrrädern eindämmen und zugleich die nachhaltige Mobilität fördern. Die Fahrradbügel werden ab August sukzessive in den einzelnen Straßen aufgestellt.

„Als fahrradfreundliche Kommune wissen wir, dass die Verfügbarkeit sicherer Abstellmöglichkeiten in den Wohngebieten von großer Bedeutung ist“, sagt Maryam Paknafs vom zuständigen Amt für Straßenwesen. „Und dazu gehören eben auch sichere Abstellmöglichkeiten in dicht bewohnten Stadtvierteln.“ Viele Bewohnerinnen und Bewohner würden ihre Räder verständlicherweise an festinstallierten Gegenständen sichern wollen – und damit sie hierbei nicht länger auf Straßenlaternen zurückgreifen müssen, werde die Stadt nun eine praktische und platzsparende Alternative schaffen.

Das Projekt wird durch Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gefördert.

Verlässlicher Service ohne große Wartezeit

Weiterhin Terminbuchungen im Zentralen Bürgeramt im Rathaus

Das Zentrale Bürgeramt im Heilbronner Rathaus behält das Terminsystem für die Beantragung von Ausweisen und anderen Dokumenten sowie Meldevorgängen bei. Lediglich die Abholung von fertigen Dokumenten, der Kauf von Abfallsäcken oder die Erledigung von Fundbüro-Angelegenheiten ist ohne Termin möglich. Alle Stadtteil-Bürgerämter sind weiterhin ohne vorherige Terminvereinbarung für den Publikumsverkehr geöffnet.

In den zurückliegenden Pandemie Jahren hat das Bürgeramt durchweg positive Erfahrungen mit der Terminvergabe gemacht. „Die Vereinbarung eines Termins ist in vielen Bereichen des täglichen Lebens inzwischen eine Selbstverständlichkeit und wird von den Kunden auch sehr viel stärker als früher nachgefragt“, sagt Bürgeramtsleiterin Monika Baumann. Der größte Vorteil für die Bürgerinnen und Bürger ist dabei die verlässliche Bedienung ohne große Wartezeiten.

„Zugleich können wir so die Zahl der Anwesenden gezielt steuern – ein Aspekt, der auch in der jetzigen Pandemiephase von Beschäftigten und Kunden gleichermaßen geschätzt wird“, berichtet Baumann. So würden über das Buchungssystem an einem typischen Donnerstag bis 18 Uhr etwa 200 Termine vergeben. Zusätzlich kommen rund 100 Kunden, um fertige Ausweise und Dokumente abzuholen. Da hinter einer Nummer häufig mehrere Personen stehen – zum Teil ganze Familien – kommen trotz Terminvergabe oft mehr als 20 Personen gleichzeitig in den Wartebereichen zusammen. Insgesamt fragen täglich etwa 500 Bürgerinnen und Bürger Serviceleistungen des Zentralen Bürgeramts und der Stadtteil-Bürgerämter nach. Am letzten Donnerstag wurden alleine rund 180 Pässe- und Ausweise beantragt.

Auch die Wartezeit auf einen Termin hat sich mittlerweile spürbar verringert: Lagen im Frühjahr noch etwa vier Wochen zwischen Buchungszeitpunkt und Termin, so sind es aktuell nur noch zwei Wochen. „Die Bedienung von nachvollziehbar dringenden Kundenanliegen oder gebrechlichen Personen ohne Termin gewährleisten wir durch individuelle Lösungen“, sagt Baumann.

Zudem werden immer wieder auch kurzfristig Termine freigeschaltet, wenn Termine abgesagt werden. Sie können über die Webseite www.heilbronn.de/termine, unter Telefon 07131/56-3800 oder auch vor Ort per Smartphone über einen QR-Code gebucht werden. Sonderaktionen – etwa im Vorfeld der Sommerferien zu Pässen und Ausweisen oder bei Einrichtung einer neuen Bewohnerparkzone – ergänzen das Angebot.

Vertrag über Kooperation unterzeichnet

Stadt Heilbronn und Tierrettung Unterland e.V.



Bürgermeisterin Agnes Christner und Jan Franke, Vorsitzender der Tierrettung Unterland unterzeichnen den Kooperationsvertrag (Bild © Stadt Heilbronn)

Ab dem 1. August kooperiert die Stadt Heilbronn mit der Tierrettung Unterland aus Neckarsulm. Der Verein wird künftig die Rettung, das Einfangen, die vorübergehende artgerechte Versorgung und den Transport von in Notlagen befindlichen Fundtieren im Stadtgebiet übernehmen. Das können Haustiere, herrenlose Tiere oder verletzte nichtjagdbare Wildtiere wie Störche oder Biber sein.

Einen entsprechenden Vertrag haben Bürgermeisterin Agnes Christner und Jan Franke,

Vorsitzender der Tierrettung Unterland, am heutigen Montag (25. Juli) im Rathaus unterzeichnet.

Anlass für die Kooperation ist der starke Anstieg an Tieren, die sich in einer Notlage befinden. Bisher hat die Feuerwehr in vielen Fällen Hilfe geleistet. Sie bleibt auch weiterhin zuständig für die technische Hilfeleistung bei in Notlage geratenen Tieren, wenn zur Rettung beispielsweise spezielles Gerät erforderlich ist. Andere Hilfeleistungen, wenn Tiere herrenlos oder verletzt sind, gibt sie an die Tierrettung ab. Dafür muss sie allerdings von der Stadt, der Polizei oder der Feuerwehr beauftragt werden.

Hilfeleistungen im Auftrag von privaten Tierhaltern, Einsätze bei Fundtieren, die über einen Identifikationschip oder andere Merkmale einem Halter zugeordnet werden können, sowie die Bergung verstorbener Tiere, fallen nicht unter die Kooperationsvereinbarung.

OB Mergel freut sich auf gute Zusammenarbeit Begrüßung von Bürgermeister Andreas Ringle



Nach Genesung von seiner Corona-Infektion begrüßte Oberbürgermeister Harry Mergel am heutigen Montag, 25. Juli, den neuen Baudezernenten der Stadt Heilbronn, Bürgermeister Andreas Ringle, in seinem Amtszimmer. „Ich freue mich, dass die Dezernentenriege nun wieder komplett ist und wir mit Andreas Ringle einen Fachmann an unserer Seite wissen, um gemeinsam große Herausforderungen wie etwa die Folgen

des Klimawandels sowie energetische und Mobilitätsfragen anpacken zu können“, so der OB.

Der 48-jährige Ringle war im April mit großer Mehrheit vom Gemeinderat auf acht Jahre als dritter Beigeordneter gewählt worden und hat am 18. Juli sein neues Amt angetreten. In Nachfolge von Bürgermeister Wilfried Hajek, der Ende Juni in den Ruhestand getreten ist, ist Ringle verantwortlich für die Bereiche Bauen, Planen, Wohnen, Umwelt und Mobilität. Zum Dezernat IV gehören das Amt für Straßenwesen, das Betriebsamt, die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn, das Gebäudemanagement, das Grünflächenamt, das Planungs- und Baurechtsamt sowie das Vermessungs- und Katasteramt. Der gebürtige Zweibrückener Ringle ist Architekt und war zuletzt stellvertretender Leiter des Amtes für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe. Andreas Ringle ist verheiratet und hat zwei Kinder.



Standesamtsnachrichten

Glückwünsche

85. Geburtstag feiert am Montag, 1. August 2022, Herr Reinhard-Samuel Horvath.

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Kirchhausen



Schulnachrichten

VHS Zweigstelle Kirchhausen

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

. telefonisch: 07131/9965-875

. per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

. Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Das neue vhs-Programm Herbst/Winter

2022/23 ist ab Mittwoch, 27. Juli, online!

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer

Zweigstelle Kirchhausen



Aktuelles

Digitalisierung vereinfacht Antrag auf Betriebsrente

Deutsche Rentenversicherung und Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) starten letzte Stufe der gemeinsamen Initiative zur Digitalisierung ihres Datenaustauschs.

Ab August 2022 können Versicherte der VBL, der betrieblichen Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes, einfach, schnell und kostensparend ihren Antrag auf Betriebsrente stellen. Bei ihrem Antrag müssen sie dann nicht mehr den Rentenbescheid der Deutschen Rentenversicherung vorlegen. Die Daten werden einfach von der VBL bei der Deutschen Rentenversicherung

abgerufen. Damit wird die letzte Stufe des gemeinsamen Projekts zwischen der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) und der Deutschen Rentenversicherung zur Digitalisierung der Datenaustauschverfahren gestartet.

„Die letzten Jahre haben noch einmal eindrucksvoll gezeigt, welches Potential in der Digitalisierung liegt“, sagt Richard Peters, Präsident der VBL. „Schon vor der Pandemie haben die Deutsche Rentenversicherung und die VBL dies erkannt und die Digitalisierung gemeinsamer Prozesse erfolgreich vorangetrieben. Der digitale Datenaustausch ist ein wichtiger Meilenstein.“ Neben der Beschleunigung der einzelnen Vorgänge ermöglichen digitale und moderne Abläufe auch nachhaltigeres und ressourcenschonendes Arbeiten. Ein weiterer Aspekt, der in den strategischen Zielen der VBL einen hohen Stellenwert einnimmt.

„Wir haben den Datenaustausch in verschiedenen Verfahren mit der VBL erfolgreich digitalisiert und schaffen, neben den Synergieeffekten auf beiden Seiten, einen echten Mehrwert für die Versicherten“, erklärt Dr. Stephan Fasshauer, Direktor bei der Deutschen Rentenversicherung Bund. „Durch den Austausch von Daten, die bereits elektronisch vorliegen, gehen wir erste Schritte, um die Ideen des Once-Only-Prinzips Realität werden zu lassen. Eine erneute Übermittlung des Rentenbescheids durch Bürgerinnen und Bürgern ist dann nicht länger erforderlich. Der gesamte Prozess bis zur Gewährung der Betriebsrente kann so beschleunigt werden. Das erleichtert auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Arbeit.“

Im Rahmen des neuen Verfahrens erhält die VBL alle erforderlichen Daten für die Rentenberechnung direkt von der Deutschen Rentenversicherung. 90.000 Rentenanträge jedes Jahr können so schneller bearbeitet werden. Auch für den Fall, dass die Betriebsrente später noch einmal überprüft werden muss, bekommt die VBL die Daten direkt von der Rentenversicherung. Das macht es auch für die rund 1,4 Millionen Rentnerinnen und Rentner der VBL leichter.

Bei Langzeitfolgen: Long Covid-Betroffene können Reha beantragen

Nicht immer fühlen sich Menschen nach einer überstandenen Corona-Infektion schnell wieder gesund – und können wie gewohnt arbeiten. Eine Post-Covid-Reha soll helfen, in Job und Alltag zurückzufinden.

Andauernde Erschöpfung, Atemnot, Herzprobleme: Wer auch mehrere Wochen oder Monate nach einer Corona-Infektion noch unter Spätfolgen leidet, kann eine Post-Covid-Reha beantragen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung hin. In der Regel dauere diese drei bis vier Wochen – und soll Long-Covid-Betroffenen helfen, Schritt für Schritt wieder in Alltags- und Berufsleben zurückzufinden.

In Frage kommen die Reha-Angebote der Deutschen Rentenversicherung für Menschen, die in den letzten zwei Jahren für mindestens sechs Monate einer versicherungspflichtigen Beschäftigung nachgegangen sind. Die Behandlung in den Reha-Kliniken wird dabei je nach Beschwerden zusammengestellt – möglich sind beispielsweise Ausdauertraining, Atemtherapie oder Psychotherapie.

Notwendig für den Antrag, der bei der Deutschen Rentenversicherung gestellt wird: Ein Bericht des behandelnden Arztes. Eine ärztliche Verordnung braucht es hingegen nicht.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:
Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 30. Juli 2022

Apothek am Rosenberg Heilbronn, Olgastraße 57, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/79 79 10
Schloss-Apothek am Marktplatz, Marktplatz 7, 74193 Schwai-gern, Tel. 07138/81 06 20

Sonntag, 31. Juli 2022

Apothek am Stadtgarten, Allee 19, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/8 45 39

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/83030.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Sonntag, 31.07.

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 04.08.

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 06.08.

Verklärung des Herrn

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:

Rita und Leo Mayer

Sprechzeiten:

**Michael Keicher, Gemeindeferent, erreichen Sie unter
Tel. 07131/741 6202**

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07131/741 6001

**E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de
Christel.Walter@drs.de**

Homepage: www.se-salzgrund.de

Pfarrbüro nicht besetzt:

Vom **15. August bis 29. August** ist das Pfarrbüro nicht besetzt. Für dringende Anliegen erreichen Sie Frau Maurhoff in Biberach Tel. 07131/741 6201. Die Öffnungszeiten: Mo. Do. von 09.00 bis 11.00 Uhr, Di. 16.00 bis 18.00 Uhr u. Fr. von 15.00 bis 16.00 Uhr

Gemeindezentrum „Adolf Kolping“

Das Gemeindezentrum bleibt in den Sommerferien (**28.07. bis 11.09.22**) für alle Veranstaltungen geschlossen.

Trauerfeiern sind in Absprache möglich, hierzu melden Sie sich bitte bei Frau Durmaz, Telefon 07066/910759.

Der „Fair genießen Weltladen“ sagt Danke

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unseren ökumenischen „Fair genießen Weltladen“ am 26.06. und 03.07. im Anschluss an die ökumenischen Gottesdienste besucht und unterstützt haben. Mit Ihrem Kauf fair gehandelter Produkte haben wir einen Umsatzerlös von 347 EUR erzielt. Damit konnten wir einen Beitrag für gerechtere und menschenwürdigere Lebens- und Arbeitsbedingungen für die Arbeiter und Kleinbauernfamilien in den südlichen Ländern leisten sowie einen umweltverträglichen Anbau fördern. Wir werden die Aktion an geeigneter Stelle wiederholen und Sie rechtzeitig informieren. Bis dahin wünschen wir Ihnen viel Genuss mit den hochwertigen und schmackhaften Produkten.

Eine Welt – Solidarisch handeln

Eine Aktion des

Evang.-Kath. Arbeitskreises Kirchhausen

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 31. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ (Epheser 2,19)

Gottesdienst am 31. Juli

10.30 Uhr Distrikts-Gottesdienst im Grünen an der Hölzles-Hütte zwischen Biberach und Obereisesheim unter Mitwirkung des Posaunenchores
(Näheres im untenstehenden Text)

Gottesdienste am 7. August

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche (Pfarrer E. Mayer)
9.30 Uhr Furfeld, Hoffest Gaststätte Traube (Pfarrer T. Binder)

In Biberach und Bonfeld finden keine Gottesdienste statt.

Distrikts-Gottesdienst im Grünen

am Sonntag, 31. Juli, um 10.30 Uhr bei der Hölzleshütte am Dornet (Richtung Obereisesheim).

Die Kirchengemeinden des „Distrikts Nord“ (Bad Wimpfen, Biberach-Kirchhausen-Furfeld, Bonfeld, Hohenstadt, Obereisesheim und Untereisesheim) laden gemeinsam zum Distrikts-Gottesdienst im Grünen ein.

Zu erreichen ist der Ort vom Förstle aus zu Fuß oder mit dem Fahrrad in Richtung Waldschenke (Obereisesheim). Auf dem Weg dorthin ist die erste Hütte die Hölzleshütte.

Die Gottesdienste in den Sommerferien

In der Urlaubszeit haben wir, gemeinsam mit Bonfeld, ein reduziertes Angebot an Gottesdiensten:

Sonntag, 07.08.: 9.30 Uhr in Furfeld; 10.30 Uhr in Kirchhausen
Sonntag, 14.08.: 9.30 Uhr Biberach; 10.30 Uhr in Bonfeld
Sonntag, 21.08.: 9.30 Uhr in Furfeld; 10.30 Uhr in Kirchhausen
Sonntag, 28.08.: 9.30 Uhr Biberach; 10.30 Uhr in Bonfeld
Sonntag, 04.09.: 9.30 Uhr in Furfeld; 10.30 Uhr in Kirchhausen
Ab Sonntag, 11.09., ist wieder jeden Sonntag Gottesdienst in allen Orten.

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



Do. 28.07. 17.00 Uhr Abendgebet
Fr. 29.07. 17.00 Uhr Abendgebet
Sa. 30.07. 17.00 Uhr Trauung
18.00 Uhr Trauung
So. 31.07. 8.30 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Abendgebet

Mo. 01.08. 17.00 Uhr Abendgebet
Di. 02.08. 17.00 Uhr Abendgebet
Mi. 03.08. 17.00 Uhr Abendgebet
Gemeindepfarrer Sefer Jakob



Vereinsmitteilungen

FC Kirchhausen e.V.



Abt. Turnen
Wir wünschen Euch allen wunderschöne Sommerferien!



Nach den Ferien gibt es wieder tolle Kurse für Euch beim FC Kirchhausen – Meldet Euch schnell an, bevor sie ausgebucht sind:

Dance Class – Hip Hop

Ihr bewegt euch gern zur Musik und seid gerne mit anderen Kids zusammen?! Dann bietet der FCK genau das Richtige! In den verschiedenen Kursen erlernt ihr mit ganz viel Spaß kleine HipHop-Tanzchoreografien, charakteristisch HipHop-Bewegungen sowie individuelle Interpretationen der Musik. Die Kursdaten lauten:

jeweils **dienstags – ab dem 13.09.2022**

Kurs 1: (2. – 4. Klasse): 16.30 – 17.15 Uhr, 36 €, Mitglieder FC Kirchhausen: 18 €

Kurs 2: (ab 5. Klasse): 17.15 – 18.15 Uhr, 48 €, Mitglieder FC Kirchhausen: 24 €
12 Einheiten/Kurs

in der Deutschordenshalle Kirchhausen

Der Kurs wird geleitet von Tiffany Barlow.

Weitere Infos und Anmeldung über www.fckirchhausen.de –>

Turnen –> Kursangebote.

Wir freuen uns über eure Teilnahme!

Functional Fitness als Präventionsstrategie + Rückenschule

Für alle, die etwas gegen ihre schlechte Haltung tun oder dafür sorgen wollen, dass es gar nicht erst so weit kommt!

Die Kursdaten lauten:

jeweils **freitags – ab dem 16.09.2022**

Uhrzeit: 16.45 – 17.45 Uhr

Ort: Deutschordenshalle, Dojo

Kosten: 60 €, Mitglieder FC Kirchhausen: 30 €

Dauer: 12 Einheiten/Kurs

Der Kurs wird geleitet von Jana Walter.

Weitere Infos und Anmeldung über www.fckirchhausen.de –> Turnen –>Kurse.

Wir freuen uns über eure Anmeldung!

5 Esslinger – Das Kursangebot für Senioren/innen

Mehr Bewegung ins Leben bringen – fit bis ins hohe Alter bleiben

Sport und Bewegung können dafür sorgen, dass wir auch im Alter aktiv leben und unser Leben selbstständig gestalten können. Das gelenkschonende Übungsprogramm kräftigt gezielt die ganze und vor allem vernachlässigte Muskulatur, fördert sowohl die Beweglichkeit als auch die Koordination, stärkt das Herz-Kreislauf-System, fördert die Immunabwehr, schützt Knochen und Organe und steigert so das allgemeine Wohlbefinden. Mit dem Programm „Fünf Esslinger“ werden die vier wichtigsten Fitnesskomponenten auf sehr einfache Weise trainiert: Kraft, Leistung, Balance und Dehnbarkeit. Wir bieten den Kurs in Kooperation mit dem VDK an.

Die Kursdaten lauten:

Datum: jeweils **mittwochs ab dem 14.09.2022**

Wo: Deutschordenshalle Kirchhausen – Dojo

Uhrzeit: 15.00 – 16.00 Uhr

Dauer: 12 Einheiten

Kosten: 60 € FCK Mitglied: 30 €, VDK Mitglied 42 €

Der Kurs wird geleitet von Renate Muth-Lischke.

Weitere Infos und Anmeldung über www.fckirchhausen.de –> Turnen –>Kurse.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Mama fit – Baby mit!

Mama sein und trotzdem aktiv bleiben. Wie fühle ich mich in meinem Körper wohl? Was hält mich fit für den Alltag? Rückenschmerzen, Nackenverspannungen, Beckenbodenschwächen und der Wunsch nach einer strafferen Figur sind gute Gründe für ein Muskel- und Ausdauertraining als Ausgleich für die Anforderungen des Alltags.

Das Konzept von Mama fit – Baby mit! enthält ein zielgruppenorientiertes, kompetentes und vielseitiges Ganzkörpertraining, bei dem Babys im Alter von 4 bis 12 Monaten dabei sein dürfen! Der Kurs ist geeignet für alle Mamas nach abgeschlossenem Rückbildungskurs.

Die Kursdaten lauten:

Datum: jeweils **dienstags – ab dem 13.09.2022**

Uhrzeit: 9.00 – 10.00 Uhr

Kosten: 60 €, Mitglied FC Kirchhausen: 30 €

Dauer: 12 Einheiten

Der Kurs wird geleitet von Kathrin Dürrwang.

www.fckirchhausen.de –> Turnen –> Kurse.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

MamaWorkout mit Baby (ab der 7. Woche)

Ab der 7. Woche nach der Geburt – der sanfte sportliche Einstieg nach der Geburt. Mama sein und trotzdem aktiv bleiben. Wie fühle ich mich in meinem Körper wohl? Was hält mich fit für den Alltag? Wie finde ich mich in meiner neuen Rolle als Mutter zurecht? Das sind Fragen, die viele beschäftigen.

In diesem Kurs gehen wir besonders auf den Beckenboden sowie unsere Bauch- und Rückenmuskeln ein. Für den Beckenboden-Präventionskurs sollte die Wochenbettphase

abgeschlossen und die Wundheilung ohne Komplikationen abgelaufen sein. Bitte klären Sie mit Ihrem Frauenarzt, ob Sie schon wieder belastbar sind. Wer nach Abschluss des Mama Workouts wieder fit und vital werden möchte, ist beim anschließenden Konzept von Mama fit – Baby mit! genau richtig.

Die Kursdaten lauten:

Datum: jeweils **dienstags – ab dem 13.09.2022**

Uhrzeit: 10.15 – 11.15 Uhr

Kosten: 60 €, Mitglied FC Kirchhausen: 30 €

Dauer: 12 Einheiten

Der Kurs wird geleitet von Kathrin Dürrwang.

www.fckirchhausen.de -> Turnen -> Kurse.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Fit und Gesund

Fit und Gesund ist ein 60-minütiges Gesundheitssportprogramm zur umfassenden Stärkung der Fitness – mit dem Schwerpunkt Ganzkörperkräftigung:

Im Mittelpunkt steht die Vermittlung der verschiedenen Stundensequenzen wie Erwärmung, Ausdauer, Kraft/Dehnfähigkeit/Koordination, Entspannung, Information und Ausklang.

Fit und Gesund – Ein Gesundheitssportprogramm zur umfassenden Stärkung der Fitness – ist von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert und mit dem Siegel „Präventionsgeprüft“ ausgezeichnet. Der zertifizierte Präventionskurs ist nach § 20 und 20a SGB V von den (gesetzlichen) Krankenkassen zuschussfähig.

Die Kursdaten lauten:

Datum: jeweils **montags – ab dem 12.09. 2022**

Uhrzeit: 19.00 – 20.00 Uhr

Ort: Deutschordenshalle

Kosten: 60 €, Mitglied FC Kirchhausen: 30 €

Dauer: 12 Einheiten/Kurs

Die Kursgebühr wird vorab von euch bezahlt. Nach dem Kursende könnt ihr bei eurer Krankenkassen einen Zuschuss beantragen. Ob eure Krankenkasse solch einen Präventionskurs bezuschusst, erfragt ihr bitte direkt bei eurer Krankenkasse.

Der Kurs wird geleitet von Nina Adamasky.

Weitere Infos und Anmeldung über www.fckirchhausen.de

-> Turnen ->Kurse.

Pilates

Ein bewegungsintensives Workout für den ganzen Körper, das Spaß macht und individuell auf jeden Teilnehmer anpassbar ist.

Im Pilates werden die Muskeln gekräftigt, gedehnt und Dysbalancen ausgeglichen. Dabei spielt die richtige und kontrollierte Ausführung der Übungen eine elementare Rolle. Somit ist Pilates für (fast) alle geeignet! Fortgeschrittene und Einsteiger können dabei in der gleichen Stunde auf ihre eigene Weise gefordert werden. Im Vordergrund steht die „Pilates-Methode“ mit allen Prinzipien und Grundlagen.

Die Kursdaten lauten:

Datum: jeweils **freitags – ab dem 16.09.2022**

Uhrzeit: 15.30 – 16.30 Uhr

Ort: Deutschordenshalle

Kosten: 60 €, Mitglieder FC Kirchhausen: 30 €

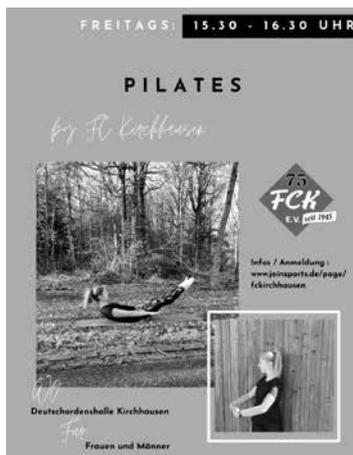
Dauer: 12 Einheiten/Kurs

Der Kurs wird geleitet von Jana Walter.

Weitere Infos und Anmeldung über www.fckirchhausen.de

-> Turnen ->Kurse

Wir freuen uns über eure Anmeldung!



Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.



Liebe Grundschüler und Eltern, habt Ihr Spaß an Musik und würdet gerne ein Instrument lernen? Der Musikverein bietet für Kinder ab der ersten Klasse Blockflöten-

unterricht auf der Sopranblockflöte an. Aber auch Zweit-, Dritt- und Viertklässler sind herzlich willkommen. Die nächsten Flötenkurse **starten Anfang Oktober** und finden wöchentlich in Kleingruppen (2 – 4 Kinder) in unserem Vereinsheim statt. Aufgrund ihrer Größe ist die Sopranblockflöte ideal als Anfangsinstrument geeignet. Neben dem Spiel auf der Blockflöte lernen die Kinder alles über Ansatz, Haltung, Atmung und Pflege der Flöte.

Infos und Anmeldung: Bettina Knobloch, Tel. 07066/900023.



Kolpingsfamilie Kirchhausen



Am Samstag, 06. August 2022, wollen wir die Tradition fortsetzen und uns zum Grill- und Seefest am Erlenwäldle treffen. Ab ca.

16.00 Uhr wollen wir beginnen. Alle Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie sind hierzu herzlich eingeladen. Das Aufbauteam wird die Getränke bereitstellen, Tische und Bänke aufstellen sowie den Grill vorheizen. Lediglich Euer Grillgut und Geschirr solltet Ihr mitbringen. Wie bereits die Jahre zuvor, freuen wir uns, wenn die Teilnehmer Salate, Kuchen oder Snacks für das Beilagen Buffet mitbringen könnten. Um die Planung und Vorbereitungen zu erleichtern bitten wir Euch um eine kurze Anmeldung bei Bernd Mayer unter der bekannten Rufnummer 07066/6879 oder bei Norbert Muth unter 0151/1130 3027.

Für die Kolpingsfamilie

Norbert Muth



Parteien

AfD



Bürgersprechstunde am Telefon

Die Stadträte Dirk Schwientek und Alfred Dagenbach von der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat stehen am kommenden Montag, 01.08.2022, von 18 bis 19 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/92 60 20 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@afd-fraktion.hn gesandt werden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de